



Newsletter 2 | 2019

Bürgerstiftung Rheinviertel mit neuen Akzenten

Die Bürgerstiftung Rheinviertel startet ins 2. Halbjahr 2019 mit einem interessanten und außergewöhnlichen Programm für alle Altersgruppen. Zwei Events sind besonders hervorzuheben: Das Benefiz-Dinner auf der Godesburg mit Schirmherrn Kardinal Rainer Maria Woelki und die Charity-Veranstaltung VIDA! TANGO Argentino im Bonner Schauspielhaus. Begleiten wird diese Veranstaltungen bereits der neue Vorsitzende der Bürgerstiftung Rheinviertel und gleichzeitig Pfarrer für den Seelsorgebereich Bad Godesberg, Pfarrer Edward Balagon.

Neuer Vorsitzender der Bürgerstiftung Rheinviertel



Mit **Pfarrer Edward Balagon** bekommt die **Bürgerstiftung Rheinviertel ab 1. September 2019 wieder einen Vorstandsvorsitzenden**. Nach Stiftungsgründung in 2005 ist er nach Pfarrer Dr. Wolfgang Picken ihr zweiter Vorsitzender. Edward Balagon ist Sohn philippinischer Eltern, in Frechen aufgewachsen und derzeit noch als Kaplan im Düsseldorfer Seelsorgebereich tätig. **Am 15. September** wird Edward Balagon um 15.00 Uhr in St. Marien in einer Festmesse als leitender Pfarrer von Bad Godesberg in sein Amt eingeführt.

Neues Stiftungsprojekt – Ambulante Demenzhilfe im Rheinviertel



Infolge demographischer Veränderungen nimmt die Zahl der Demenzerkrankten kontinuierlich zu. Ab September bietet die Bürgerstiftung ein neues Projekt der Ambulanten Demenzhilfe an. Ziel ist es, den Erkrankten einen Verbleib im gewohnten häuslichen Umfeld zu ermöglichen und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu erleichtern. Wir möchten aber auch den Angehörigen einige Stunden Auszeit schenken. Das Projekt startet mit zwei Demenzfachkräften mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

Die Demenz-Koordinatorin und der Demenzbegleiter unterstützen das familiäre Umfeld – sie leisten Ersthilfe – erstellen Pflegekonzepte – beraten die Angehörigen – koordinieren Hilfeleistungen und den Pflegeablauf – begleiten zum Einkauf, Familienfeiern und Veranstaltungen und sorgen für die psycho-soziale Betreuung der Patienten. Der Aufbau einer ehrenamtlichen Demenzhilfe und die Kontakte zu anderen bestehenden Demenzprojekten gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben.

„Mit unserem neuen Demenzprojekt möchten wir dazu beitragen, dass Überlastungssituationen für Demenzerkrankte und ihrer Angehörigen möglichst gar nicht erst entstehen“, begründet Vorstand Prof. Oliver Thiemann das Projekt. Ziel sei auch, einen offenen integrativen Umgang in der Öffentlichkeit mit dem Thema Demenz zu erreichen. Die Ambulante Demenzhilfe ist ein Kooperationsprojekt mit dem Caritasverband der Stadt Bonn e.V. und als Pilotprojekt zunächst für zwei Jahre konzipiert. Die Bürgerstiftung übernimmt die Finanzierung mit 130.000 Euro. Die Demenzhilfe ist konfessionsunabhängig und kostenfrei.



Ferienfreizeit Wagrain – Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

„Wir auf Tour: Ein unvergessliches Erlebnis von Freunden für Freunde“ versprechen unsere Jugendreferentin Sandra Schümmer und ihre Kollegen Johannes Hotze und Matthias Kleudgen den 130 mitfahrenden Kindern und Jugendlichen für die **Ferienfreizeit vom 11.-23.08.19 nach Wagrain, Österreich**. Bis es aber so weit ist, sind monatelange akribische, von der Stiftung finanzierte Vorbereitungen notwendig. Die „entscheidende Phase“ begann am 23. Mai mit einem **Elternabend** mit wissenswerten Informationen. Es folgte ein **dreitägiges Wochenendseminar in Montabaur**, in dem die



Newsletter 2 | 2019



JugendleiterInnen auf ihre verantwortungsvollen Aufgaben vorbereiten wurden. Neben dem Kennenlernen stand Teambuilding durch Gruppenspiele im Vordergrund, aber auch grundsätzliche Fragen der Leitbildfunktion von JugendleiternInnen. Eine **Erkundung von Sandra Schümmer „vor Ort“**, mehrere **Vorbereitungsabende**, ein **ganztätiger Workshop** und **Treffen mit den Ferienfreizeiteilnehmern** zum „warming up“ runden die Vorbereitungen ab. „Ein guter Gruppenleiter ist Vertrauensperson, Vorbild, motiviert und engagiert, ist ehrlich und offen, kreativ und fair“, darüber waren sich alle einig. „Wir freuen uns auf Österreich!“, so die Jugendreferenten mit ihren Jugendleitern voller Überzeugung.

Einladung zum Benefiz-Dinner mit Kardinal Woelki



Das **Benefiz-Dinner am 28. September auf der Godesburg** verspricht ein besonderes Highlight unserer Stiftungsaktivitäten zu werden. **Rainer Maria Kardinal Woelki, Erzbischof von Köln, gibt als Schirmherr** dieser Benefiz-Veranstaltung zur Unterstützung unserer vielfältigen sozialen Stiftungsprojekte einen besonderen Akzent. Die Gäste erwartet im festlich beleuchteten Burghof mit Sektempfang ein anspruchsvolles Show-Programm des bekannten Varieté-Theaters GOP. Anschließend verwöhnt Marion Hauck und ihr Team die Gäste im großen Rittersaal mit einem herbstlichen Drei-Gänge-Menü. Die **Dinner-Speech** hält Kardinal Woelki. Einen Spendenaufruf zugunsten unserer sozialen Projekte wird Kuratoriumsvorsitzende Friederike Sträter an die Gäste richten. Musikalisch begleitet den Abend das international erfolgreiche „Bonner Jazz-Duo“ mit Jazz, Swing und Blues. Sie sind herzlich eingeladen!

Anmeldungen zum Kartenpreis von 90,00 Euro sind per E-Mail zu richten an: benefiz-dinner@buergerstiftung-rheinviertel.de.

VIDA! TANGO Argentino – ein außergewöhnliches Kulturerlebnis



„Aufregend. Verführerisch. Dicht an den Wurzeln der magischen Kultur Argentiniens!“. Lassen Sie sich am **24. 11. von den Weltstars des Tangos, Nicole Nau & Luis Pereyra und Company** aus Argentinien begeistern. Auf Initiative von Frau Cäcilia Simon und Einladung der Bürgerstiftung Rheinviertel sind die argentinischen Tangostars mit einer aufwendigen Bühnenshow im Schauspiel Bad Godesberg zu erleben.

VIDA! TANGO Argentino ist die neueste Kreation des Choreographen und Stanzers Luis Pereyra. Mit seiner faszinierenden Tänzerin Nicole Nau bringen sie den echten Tango Argentino in seiner magischen, puren Form zurück. Begleitet werden sie von ebenso mitreißenden wie authentischen Musikern, Sängern, weiteren Tänzern. Mit ihren atemberaubenden Rhythmen der Pampa, ihren ausdrucksstarken Tänzen und im rhythmischen Spiel der Boleadores sind sie unübertroffen. Besuchen Sie diese großartige Benefiz-Veranstaltung und erleben Sie argentinische Emotionen pur!

Die Veranstaltung findet statt am **24. Nov. 2019 im Theater Bonn, Schauspiel Bad Godesberg**. Beginn ist 19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr. Tickets incl. Empfang im Foyer für 79,-/ 49,-/ 29,- Euro können online gebucht werden über [... hier](#)



Einweihungsfeier Außengelände Kita Margarete-Winkler

Am 30. August 2019 findet nach aufwendigem Umbau die feierliche Eröffnung des Außengeländes der Margarete-Winkler-Kita, Rüngsdorf, statt. Nun können die Kinder wieder draußen nach Herzenslust toben und den Krabbel- und Erlebnispfad, Sandnest,



Newsletter 2 | 2019



Rutsche und die langersehnte Bobby-Car-Strecke erobern. Schwerpunkte der Neugestaltung sind eine naturnahe Erlebnispädagogik sowie die Vermittlung musikalischer und religiöser Impulse. An der **Eröffnung** werden auch der neue Bezirksbürgermeister von Bad Godesberg **Christoph Jansen** und die Bonner Sozialdezernentin **Caroline Krause** teilnehmen. Musik- und Theatervorführungen stehen auf dem Programm, die Kita-Eltern sorgen für Snacks und Getränke. In der Kita werden 30 Kinder von 6 Monaten bis zum Schuleintritt von einem multi-professionellem Team unter Leitung von Ulrike Limbach betreut. Die Bürgerstiftung investiert in die Umgestaltung des Kita-Außengeländes 165.000 Euro. Über weitere Spenden würden wir uns freuen. ... mehr



Rückblick **Einfühlsam-erfrischendes Mausoleumskonzert „Chorfantasie“**

Am 19. Mai lud die Bürgerstiftung in Kooperation mit dem Netzwerk „Ludwig van B.“ zu einem sehr persönlichen Konzert mit jungen Musikern in das Mausoleum von Carstanjen ein. Das Repertoire reichte vom Barock bis zur Postmodernen. Der erste Teil galt dem klassischen Akkordeonspiel mit dem virtuosen **Künstler Jacob Niller**, Preisträger von „Jugend musiziert“. Er bezauberte mit variationsreichen, von tänzerisch bis getragenen Stücken von Bach, Beethoven und dem zeitgenössischen Komponisten W. Jacobi.

Den zweiten Teil gestaltete der **„Jungen Chor im Rheinviertel“** unter Leitung von Daniel Kirchmann, beginnend mit „Chorfantasie“ von L.v. Beethoven, zur Freude aller vom Akkordeon begleitet. Es folgten zeitgenössische Lieder von Gjeilo und Rutter. Das Publikum dankte den jungen Musikern mit einem herzlichen Applaus. Anschließend konnten sich die Zuhörer im Park anhand von Schaubildern über das Mausoleum als Urnen-Begräbnisstätte mit Anwartschaftserwerb informieren und das Benefiz-Konzert bei Kaffee und Kuchen der Eltern der Walter-Möhren-Kita mit netten Gesprächen ausklingen lassen. Der Erlös von 2.500 Euro kommt der Jugendarbeit zugute. ... mehr



Bönnsch am Rhein begeisterte wieder Jung und Alt

„**Bönnsch am Rhein**“ im **Pfarrgarten von St. Evergislus** ist aus dem Veranstaltungskalender der Bürgerstiftung nicht mehr wegzudenken. Auch in diesem Jahr feierten die Freunde und Förderer der Stiftung am 29. Juni bei strahlendem Wetter ausgelassen und mit Blick auf Rhein und Siebengebirge „ihr“ Sommerfest. Schauspielregisseur **Jens Groß**, Theater Bonn, war **Schirmherr des Abends**. Er lobte die Stiftung als „etwas Großartiges, weil die Bürger sich einbringen und Verantwortung übernehmen“.

Für Party-Stimmung sorgte in diesem Jahr die **Kult-Band „handmade“**, eine der gefragtesten Coverbands des Rheinlands. Hits aus 50 Jahre Rock und Pop-Geschichte von den Rolling Stones, Bee Gees, BAP, Peter Maffay und Tina Turner wurden begeistert mitgesungen und die Tanzfläche schnell erobert. Großen Anklang fand auch das vom **Brauhaus Bönnsch mit Inhaber Timo Klein** erneut gesponserte rheinisch-mediterrane warm-kalte Büffet, und an Getränken natürlich „Bönnsch“.

Annette Schwolen-Flümann vom Vorstand der Bürgerstiftung dankte Timo Klein und seinem Team ganz herzlich für dieses großartige Sponsoring, aber auch dem Orga-Team, den Jungstiftlern und den Eltern der Margarete-Winkler-Kita für ihre Unterstützung. Zusammen mit dem Inhalt aus zwei von den Gästen großzügig gefüllten Sparschweinen erbrachte der Abend einen Benefiz-Erlös von 3.500 Euro zur Unterstützung unserer Jugendarbeit.





Dominikus Wagner – unser neuer Finanzvorstand



Dominikus Wagner, Bank- und Dipl.-Kaufmann, Vorstand der Wagner & Florack Vermögensverwaltung AG, Bonn/Köln, ist zum neuen Finanzvorstand in die Bürgerstiftung berufen worden. „Wie im Rheinland füreinander eingestanden wird, beeindruckt mich. In der heutigen Zeit ist es wichtig, Verantwortung zu übernehmen und für einander da zu sein. Deshalb engagiere ich mich“, begründet er sein Engagement. Unterstützt wird er von Carol Ann Pereira mit langjähriger Erfahrung im Konzernberichtswesen der Deutschen Telekom. „Wir freuen uns sehr, mit Herrn Wagner eine Persönlichkeit mit vorzüglichem Knowhow im Finanzwesen gefunden zu haben, der zudem unserer Stiftung langjährig verbunden ist“, stellte Vorstandsvize Dr. Hanns-Christoph Eiden den neuen Finanzvorstand vor. Der scheidenden Schatzmeisterin Kerstin Günther, die berufsbedingt Bonn verlässt, sprach er den herzlichen Dank für ihr großartiges Engagement und ihre fachliche Unterstützung aus.

Prof. Dr. Ursula Lehr mit NRW-Verdienstorden geehrt



Prof. Dr. Dr. h.c. Ursula Lehr, Kuratoriumsmitglied unserer Bürgerstiftung, bekam am 14. Mai 2019 von NRW-Ministerpräsident Armin Laschet den Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen verliehen. „Wenn heute so viele Menschen bis ins hohe Alter aktiv sind und ihren Lebensabend genießen, dann hat das viel mit dem Lebenswerk von Ursula Lehr zu tun“, lobte der Ministerpräsident die Geehrte. Sie war Bundesministerin für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit, Gründungsdirektorin des „Deutschen Zentrums für Altersforschung“, Vorsitzende bedeutsamer Senioreninitiativen und ist langjähriges Kuratoriumsmitglied unserer Stiftung. Die Bürgerstiftung ist Ursula Lehr für ihre vielfältigen Impulse zu großem Dank verpflichtet.

Sr. Lancy – 25-jähriges Profess und 10 Jahre Hospizschwester



Das silberne Ordensjubiläum unserer **Hospizschwester Lancy**, geboren in Kerala und seit 21 Jahren in Deutschland, wurde am 22. Juni in St. Marien in einem feierlichen Gottesdienst unter Zelebration von Stadtdechant Dr. Wolfgang Picken und in Anwesenheit vieler Ordensschwestern, Priestern und Gemeindemitgliedern bewegend gefeiert. Gleichzeitig wurde ihrer 10 Jahre Hospiz- und Palliativarbeit in der Bürgerstiftung Rheinviertel gedankt, zunächst als ambulante Schwester, nun im Integrierten Hospiz CBT-Wohnhaus Emmaus. „Dass wir Sie als Ordensschwester haben, ist ein Geschenk“, würdigte Stadtdechant Picken. Ihre Berufung und ihr Gottvertrauen geben ihr Kraft und den Kranken Zuversicht. Sr. Lancy sieht ihre Tätigkeit im „Schmerzen lindern, Trost geben, die Menschen nicht einsam und allein sterben lassen“. Etwa 25 Sterbende begleitet sie jährlich im CBT-Wohnhaus Emmaus.

Stadtdechant Dr. Picken – Ehrenvorsitzender des Kuratoriums



Der Vorstand der Bürgerstiftung Rheinviertel hat Stadtdechant Dr. Wolfgang Picken in Würdigung seiner Verdienste als Stifter, Gründer und langjähriger Vorstandsvorsitzender der Stiftung zum Ehrenvorsitzenden des Kuratoriums berufen. „Pfarrer Picken hat die soziale Landschaft und das Miteinander der Bürger in Bad Godesberg nachhaltig verbessert. Seinem unermüdlichen Einsatz ist es zu verdanken, dass die Stiftung zu einem von Bürgern getragenen Sozialunternehmen herangewachsen ist“, begründet Kuratoriumsvorsitzende Friederike Sträter die Ernennung. Das Kuratorium der Bürgerstiftung berät den Vorstand und unterstützt ihn bei der Realisierung seiner Projekte.

Liebe Freunde und Förderer der Bürgerstiftung, wir konnten Ihnen wieder die große Vielfalt unserer sozialen Stiftungsaktivitäten vorstellen. Allen ganz herzlichen Dank für Ihre nachhaltige Unterstützung und Ihr vielfältiges Engagement.